

# Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
III/31

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:  
31/214/2013

## Projektplan Nachhaltige Beschaffung

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
----------------	--------	-----	-------------	------------

Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	07.05.2013	Ö	Kenntnisnahme	
---	------------	---	---------------	--

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Die Fachstelle nachhaltige Beschaffung hat im November 2012 ihre Aufgabe übernommen. Im ersten Schritt erfolgte eine Ist-Analyse über den aktuellen Stand. Daraus ergaben sich die folgenden bisherigen Aufgaben:

- a. Erstellung einer eigenen Intranetpräsenz „Nachhaltige Beschaffung“ (zu finden im Mitarbeiterportal unter Arbeitsplatz)
- b. Erstellung eines Newsletters mit Informationen, Tipps und aktuellen Entwicklungen im Bereich der nachhaltigen Beschaffung, regelmäßiger Versand an alle Mitarbeiter (erster Newsletter wurde im Februar 2013 verschickt; zweiter Newsletter Ende April 2013)
- c. Zusammenstellung Labels (Bewertungs- und Kriterienkatalog) und ihre Bedeutung
- d. Zusammenfassung Bay. Richtlinie Öffentliches Auftragswesen als Anwendungsorientierung
- e. Organisation 1. Runder Tisch Nachhaltige Beschaffung und die Auswirkungen auf das Beschaffungswesen der Stadt Erlangen (die ersten Bedenken konnten so ausgeräumt werden)
- f. Präsentation des Bereiches Nachhaltige Beschaffung inkl. Auswirkungen auf die Stadt Erlangen (u.a. bei der Referentenbesprechung, Personalratsitzung, Mitarbeiterversammlung Amt 13)
- g. Erstellung Einkaufsführer für Mitarbeiter zu Konsumprodukten des täglichen Gebrauchs

Um die nachhaltige Beschaffung erfolgreich weiterzuführen sind folgende nächste Schritte erforderlich und geplant:

1. Erarbeitung eines Leitbildes (Leitbild der nachhaltigen und fairen Beschaffung in Erlangen) und Kommunikation des Leitbildes (u.a. als Anlage zu jeder Ausschreibung) als positiver Image-Transfer
2. Aufbau eines eigenen Bereichs im Internet ([www.erlangen-nachhaltig.de](http://www.erlangen-nachhaltig.de)?)
3. Ausbau des Beschaffungsnetzwerks (Organisation weiterer Runder Tische, weitere Präsentationen in Sitzungen)
4. Verankerung von Nachhaltigkeitsaspekten in der Beschaffung (welche rechtlichen Vorgaben gibt es?)

5. Festlegung von Kriterien für nachhaltige Beschaffung bei relevanten Produkten und Dienstleistungen (Ziel: Vorbereitung von Arbeitshilfen zur Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Gesichtspunkten bei Ausschreibungen)
6. Kommunikation der unter Punkt 5. genannten Kriterien
7. Erarbeitung von Kampagnen bzgl. Nachhaltiger Beschaffung als Mehrwert für die Stadt (u.a. Thementage, Ideenwettbewerbe, Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit etc.), Manifestierung des Images der Stadt Erlangen als nachhaltige Stadt

**Anlagen:**

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang